



Gemeinsam für Menschen mit Seltenen Erkrankungen

achse-central-Preis 2015: Die Nominierten stehen fest

- **Vier Projekte nominiert**
- **Preis mit 10.000 Euro dotiert**
- **Ziel ist es, die Versorgungssituation für Betroffene zu verbessern**

Berlin, 7. Mai 2015 – Die Jury des achse-central-Preises hat in diesem Jahr aus 16 Bewerbungen vier Projekte nominiert. Sie alle haben ein Ziel: die medizinische Betreuung von Menschen mit Seltenen Erkrankungen zu verbessern. Das Gewinner-Projekt wird Ende Mai bekanntgegeben.

Die ACHSE (Allianz Chronischer Seltener Erkrankungen e.V.) und die Central Krankenversicherung AG verleihen bereits zum fünften Mal in Folge den achse-central-Preis. Seit seinem Bestehen wird der Preis vom Generali Zukunftsfonds unterstützt. „Wir sind stolz darauf, dass unsere Auszeichnung dieses Jahr in die fünfte Runde geht. Fünf Jahre achse-central-Preis, das heißt für uns: viele tolle Projekte, starke Gewinner und große Fortschritte für die Betroffenen. Das gilt auch für die nominierten Projekte in diesem Jahr: Es sind sehr unterschiedliche Projekte, aber sie alle leisten einen wichtigen Beitrag für eine bessere Versorgung im Bereich der Seltenen“, erklärt Juryleiter Dr. Arpad von Moers, Chefarzt der Kinderklinik der DRK Kliniken Berlin. Mit seinen renommierten Kollegen aus dem Gesundheitsmanagement, Gesundheitswesen, der Allgemeinmedizin, Patientenvertretung und dem Wissenschaftsjournalismus hat von Moers folgende Projekte für den achse-central-Preis 2015 nominiert (in alphabetischer Reihenfolge):

„**Behandlungskonzept für Menschen mit Prader-Willi-Syndrom (PWS)**“, ein Projekt des Pädiatrischen Zentrums am St. Bernward Krankenhaus Hildesheim, das eine ganzheitliche Betreuung von betroffenen Familien bietet.

„**Deutschlandweites Patientenregister für Spinale Muskelatrophien**“, ein Projekt des Friedrich-Baur-Instituts an der Neurologischen Klinik und Poliklinik der LMU München, das die Planung und Durchführung von klinischen Studien zur Erforschung neuer Therapien erleichtert.

„**NCL-Sprechstunde Hamburg**“, eine Spezialsprechstunde durchgeführt von einem interdisziplinären Team zur Langzeitbetreuung von Patienten mit Neuronaler Ceroid-Lipofuszinose von der Universitätskinderklinik in Hamburg.

Kontakt

Rania von der Ropp
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
ACHSE e.V.

c/o DRK Kliniken Westend
Drontheimer Straße 39
13359 Berlin
030/330070826
0151/1800 1727
rania.vonderropp@achse-online.de
www.achse-online.de

Nicole Skalicky
Unternehmenskommunikation & Marktauftritt
Central Krankenversicherung AG
Tel. 0221/16362936
presse@central.de
www.central.de



„**Sektorübergreifende, interdisziplinäre und multiprofessionelle Palliativversorgung von Kindern mit schweren seltenen Erkrankungen**“, ein fachübergreifendes Projekt des Kinderpalliativzentrums an der Vestischen Kinder- und Jugendklinik Datteln der Universität Witten/Herdecke, das die Übergänge zwischen ambulanter und stationärer Versorgung erleichtert.

Engagement für eine bessere Versorgung

Der achse-central-Preis ist eine Auszeichnung der ACHSE und der Central Krankenversicherung. Sein Ziel: eine bessere Versorgung von Menschen mit einer Seltenen Erkrankung. Die Jury setzt sich aus renommierten Vertretern der Bereiche Gesundheitsmanagement, Public Health, Medizin, Patientenvertretung und Wissenschaftsjournalismus zusammen. Der Preis richtet sich an Unternehmen, Institutionen, Organisationen und auch Einzelpersonen aus sämtlichen Teilbereichen des Gesundheitswesens. Er wird vom Generali Zukunftsfonds unterstützt und ist mit 10.000 Euro dotiert.

Informationen zu den Nominierungen finden Sie unter www.central.de/achse-central-preis.

ACHSE e. V.

Die ACHSE ist ein Netzwerk von mehr als 120 Patientenorganisationen, die Kinder und Erwachsene mit chronischen seltenen Erkrankungen und ihre Angehörigen vertreten. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht, die „Waisenkinder der Medizin“ und ihre spezifischen Probleme in den Fokus der Aufmerksamkeit zu rücken. Durch Initiativen wie die Beratung betroffener Menschen, einem patientenorientierten Informationsportal im Internet, der ACHSE-Lotsin an der Charité, die Ärzte bei der Diagnosesuche und im Umgang mit Seltenen Erkrankungen berät, durch Öffentlichkeitsarbeit und gesundheitspolitische Interessenvertretung werden konkrete Hilfestellungen für erkrankte Menschen angeboten.

Central Krankenversicherung AG

Gesundheit bewegt uns – seit mehr als 100 Jahren. Die Central ist gehört zur internationalen Generali Group. Sie bietet leistungsstarke Krankenversicherungen – als Vollversicherung sowie als Zusatzversicherung für gesetzlich Versicherte. Gemeinsam mit dem Generali Zukunftsfonds unterstützt die Central die ACHSE. Der Generali Zukunftsfonds ist eine Institution der Generali Deutschland und bündelt die Aktivitäten des gesellschaftlichen Engagements des Versicherungskonzerns.